

@



Sie haben den Wunsch, mit Kindern zu arbeiten? Sie interessieren sich für Berufe in der Kindererziehung?

Die Arbeit mit Kindern ist eine sinnstiftende und erfüllende Aufgabe.

Ein hoher Fachkräftebedarf und gute Zukunftsperspektiven eröffnen interessante berufliche Möglichkeiten für Sozialpädagogische Assistentinnen und Assistenten sowie für Erzieherinnen und Erzieher.

Die Nachfrage nach Kinderbetreuungsplätzen steigt stetig. Hinzu kommt der geplante Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung an Grundschulen. Die Chancen im Quereinstieg sind bestens – auch im Erwachsenenalter.

Das neue Qualifizierungsangebot "Direkteinstieg Kita" richtet sich an Berufstätige, Wiedereinsteigende und Erwerbslose, die sich beruflich neu orientieren wollen sowie an Zusatzkräfte, die bereits in Kindertageseinrichtungen tätig sind und einen qualifizierten Abschluss erwerben möchten.



NEU: Sozialpädagogische Assistenz

Im Rahmen des Programms "Direkteinstieg Kita" startet die neue praxisintegrierte Ausbildung zur "Sozialpädagogischen Assistenz". Wie der Name es vermuten lässt, ermöglicht die neue Ausbildung den Direkteinstieg in allen Kindertageseinrichtungen – und das bei einer attraktiven Vergütung.

Dauer

- ✓ Modul 1 dauert 12 Monate und schließt mit dem Zertifikat „Schulkindbetreuerin“ oder "Schulkindbetreuer" ab.
- ✓ Modul 2 dauert 11 Monate und kann nach Beendigung des Moduls 1 absolviert werden.
- ✓ Beide Module führen innerhalb von 23 Monaten zur Abschlussprüfung im Beruf "Sozialpädagogische Assistentin" oder "Sozialpädagogischer Assistent"

Voraussetzungen

- ✓ Hauptschulabschluss mit einer Note von mindestens 3,0 im Fach Deutsch und einer Durchschnittsnote aller Fächer von ebenfalls mindestens 3,0
- ✓ Nachweis über eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung von mindestens zweijähriger Dauer
- ✓ Arbeitsvertrag mit einer Kindertageseinrichtung

Sie assistieren bei der Bildung, Erziehung und Betreuung der Kinder und unterstützen Gruppenleitungen bei ihrer Arbeit.



Schneller zur Erzieherin/ zum Erzieher

über die Sozialpädagogische Assistenz

Wer über einen mittleren Bildungsabschluss, Fachhochschulreife oder über das Abitur sowie eine abgeschlossene Berufsausbildung verfügt, kann über die Ausbildung zur Sozialpädagogischen Assistenz auch den Berufsabschluss Erzieherin bzw. Erzieher erwerben.

Wie geht das?

Ganz einfach:

Parallel zum Modul 2 findet die Vorbereitung auf die Schulfremdenprüfung statt.

Nach erfolgreichem Abschluss und einem daran anschließenden 6-monatigen Anerkennungspraktikum bei voller Vergütung hat man den begehrten Abschluss in der Tasche.

Sie übernehmen selbständig und eigenverantwortlich Erziehungs-, Bildungs- und Betreuungsaufgaben.